

Hinweise zum Vordruck „Antrag auf Kindergeld“

Der Antrag auf Kindergeld muss **schriftlich** gestellt werden. Ein mündlicher Antrag (z.B. durch Telefonanruf) oder eine Antragstellung per E-Mail ist nicht möglich. Füllen Sie den Antrag bitte unter Beachtung der Hinweise am Ende des Vordrucks **vollständig** aus und vergessen Sie Ihre **Unterschrift** und die Ihres Ehegatten nicht. **Heften** Sie bitte die beiden Blätter des Antragsvordrucks zusammen.

Der Antrag sollte der **zuständigen Familienkasse** möglichst durch die Post zugesandt werden. Sie können ihn auch persönlich abgeben oder durch einen Beauftragten abgeben lassen.

Zuständig ist für Sie die Familienkasse des Arbeitsamtes, in dessen Bezirk Sie wohnen oder Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Haben Sie Ihren Wohnsitz im Ausland, sind Sie aber in Deutschland erwerbstätig, ist das Arbeitsamt – Familienkasse – zuständig, in dessen Bezirk sich der Sitz der Lohnstelle des Beschäftigungsbetriebes befindet.

Für Angehörige des öffentlichen Dienstes und Empfänger von Versorgungsbezügen ist die Familienkasse ihrer Dienststelle zuständig. In diesen Fällen ist der Antragsvordruck des öffentlichen Dienstes zu verwenden (www.bff-online.de).

Nähere Hinweise zur Antragstellung bzw. zu den erforderlichen Nachweisen finden Sie im **Merkblatt** „Kindergeld“ (www.arbeitsamt.de/hst/services/merkblatt/pdf/mb20_kg.pdf).

Antrag auf Kindergeld



Bundesanstalt für Arbeit

Kindergeld-Nummer /

(Bitte stets angeben, wenn Sie bereits Kindergeld erhalten haben)

Beachten Sie bitte die anhängenden Hinweise und das Merkblatt über Kindergeld, das auch eine Information zum Datenschutz enthält.

1 Antragsteller(in):

Name Titel

Vorname Ggf. Geburtsname und Name aus früherer Ehe

Geburtsdatum Tag | Monat | Jahr | Geschlecht W = weiblich | M = männlich | Staatsangehörigkeit Telefonisch tagsüber erreichbar unter Nr.

Familienstand: ledig | seit | verheiratet | verwitwet | geschieden | dauernd getrennt lebend

2 Ehegatte des Antragstellers / der Antragstellerin:

Name, wenn abweichend von 1

Vorname Ggf. Geburtsname und Name aus früherer Ehe

Geburtsdatum Tag | Monat | Jahr | Staatsangehörigkeit

3 Anschrift des Antragstellers / der Antragstellerin und Bankverbindung:

Straße/Platz, Hausnummer

Postleitzahl Wohnort

Konto-Nr. bei (Bank, Sparkasse - ggf. auch Zweigstelle -, Postbank) Bankleitzahl

Kontoinhaber:

Antragsteller(in) | Name, Vorname

4 Kinder:

Vorname/Name, wenn abweichend von 1 <input type="text"/>	Geburtsdatum und Geschlecht				Kindschaftsverhältnis (eigenes Kind, Kind des Ehegatten (Stiefkind), Pflegekind, Enkelkind)	Wenn über 18 Jahre alt:	
	Tag	Monat	Jahr	W = weiblich M = männlich		Familienstand	In Schul- oder Berufsausbildung von ... bis ... (bitte Nachweis beifügen!)

5 Hier sind Angaben zu machen, wenn Sie

- eigene Kinder eingetragen haben, mit deren anderem Elternteil Sie nicht verheiratet sind bzw. von dem Sie dauernd getrennt leben oder geschieden sind,
- Kinder des Ehegatten (Stiefkinder), Pflegekinder oder Enkelkinder eingetragen haben:

Vorname des Kindes	Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift des anderen Elternteils bzw. der Eltern

6 Leben Kinder, die Sie eingetragen haben, außerhalb Ihres Haushalts? ja nein

Wenn ja:

Vorname des Kindes	Name und Anschrift der Person, bei der das Kind lebt	Grund

7 Haben Sie oder Ihr Ehegatte oder eine andere Person für die eingetragenen Kinder Kindergeld beantragt oder erhalten? ja nein

Wenn ja:

Wer	Wann	Bei welcher Stelle	Kindergeld-Nummer

8 Erhalten oder erhielten Sie, Ihr Ehegatte oder eine andere Person für die eingetragenen Kinder in den letzten fünf Jahren vor der Antragstellung

- a) Kinderzulage zu einer Rente aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder Kinderzuschuss zu einer Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung? ja nein
- b) eine Geldleistung für Ihre Kinder von einer Stelle außerhalb Deutschlands oder von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung? ja nein

Wenn ja: Wer erhält oder erhielt die Leistung?

Name, Vorname Geburtsdatum

für welches Kind (Vorname)	welche Leistung	für welche Zeit		monatlicher Betrag	von welcher Stelle
		von	bis		

9 Sind oder waren Sie, Ihr Ehegatte oder eine andere Person, zu der die eingetragenen Kinder in einem Kin-
dschaftsverhältnis stehen, in den letzten fünf Jahren vor der Antragstellung im öffentlichen Dienst tätig? ja nein

Wenn ja:

Wer	von	bis	Dienstherr / Arbeitgeber genaue Bezeichnung und Anschrift	Personalnummer

10 Sind oder waren Sie, Ihr Ehegatte oder eine andere Person, zu der die eingetragenen Kinder in einem Kin-
dschaftsverhältnis stehen, in den letzten fünf Jahren vor der Antragstellung

- a) außerhalb Deutschlands als Arbeitnehmer(in), Selbständige(r), Entwicklungshelfer(in) oder anderweitig tätig? ja nein
- b) in Deutschland bei einer Dienststelle oder Einrichtung eines anderen Staates oder als Angehörige(r) der NATO-Streitkräfte tätig? ja nein
- c) in Deutschland auf Veranlassung eines Arbeitgebers beschäftigt, der seinen Sitz außerhalb Deutschlands hat? ja nein

Wenn ja:

Wer	von	bis	Arbeitgeber, Unternehmen, Dienststelle oder Einrichtung

Ich versichere, dass ich alle Angaben wahrheitsgetreu gemacht habe. Mir ist bekannt, dass ich alle Änderungen, die für den Anspruch auf Kindergeld von Bedeutung sind, unverzüglich dem Arbeitsamt - Familienkasse - mitzuteilen habe. Das Merkblatt über Kindergeld habe ich bereits erhalten und von seinem Inhalt Kenntnis genommen.

Ich bin damit einverstanden, dass dem Antragsteller / der Antragstellerin das Kindergeld gezahlt wird.

....., den

(Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin)

(Unterschrift des gemeinsam mit dem Antragsteller / der Antragstellerin in einem Haushalt lebenden Ehegatten oder anderen Elternteils)

Nur vom Arbeitsamt auszufüllen

Antrag angenommen	Ich bestätige die Richtigkeit der Änderung/Ergänzung zu den Fragen	Statistik	Vorgang in coLei KG	
			Datum / NZ	Datum / NZ
..... (Datum/Namenszeichen des Antragsnehmers) (Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin)	Antrag		Zu 1: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> KG-Nr.
		- erfasst		Zu 2: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> KG-Nr.
		- erledigt		Zu 5: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> KG-Nr.
				Stammdaten erfasst

Hinweise zum Ausfüllen des Antragsvordrucks

Füllen Sie bitte den Antragsvordruck sorgfältig und gut leserlich aus und kreuzen Sie das Zutreffende an.

- Zu **1** : Wenn beide Elternteile eines Kindes die Voraussetzungen für den Anspruch auf Kindergeld erfüllen, ist als Antragsteller(in) der Elternteil einzutragen, der nach dem Willen beider Elternteile das Kindergeld erhalten soll.
Beim Familienstand ist nur dann „dauernd getrennt lebend“ anzukreuzen, wenn bei Ehepaaren mindestens ein Ehegatte die Absicht hat, die Trennung ständig aufrechtzuerhalten.
- Zu **3** : Geben Sie bitte ein Konto an, auf das das Kindergeld überwiesen werden soll. Die Überweisung ist auch auf ein Sparkonto möglich.
- Zu **4** : Tragen Sie hier in der Reihenfolge der Geburt - beginnend mit dem ältesten Kind - Ihre lebenden Kinder ein. Über 18 Jahre alte Kinder sind nur aufzuführen, wenn sie eine der im Kindergeldmerkblatt genannten besonderen Voraussetzungen erfüllen; hierzu sind ggf. entsprechende Angaben zu machen und Nachweise vorzulegen.
Als Kindschaftsverhältnis ist auch dann „eigenes Kind“ anzugeben, wenn es sich um ein angenommenes Kind handelt.
- Zu **5** : Wenn der andere Elternteil oder die Eltern des Kindes verstorben sind, ist dies durch den Zusatz „verstorben“ anzugeben. Ist für ein eigenes Kind die Vaterschaft nicht rechtswirksam festgestellt worden, ist „unbekannt“ bzw. „Vaterschaft nicht festgestellt“ einzutragen.
- Zu **6** : Wenn Kinder außerhalb Ihres Haushalts leben, geben Sie den Grund hierfür an (z.B. Unterbringung bei den Großeltern, in einer Pflegestelle oder in einem Heim). Kinder, die sich nur vorübergehend außerhalb Ihres Haushalts aufhalten (z.B. wegen Schul- oder Berufsausbildung), sind hier nicht einzutragen.
- Zu **7** : Für die Festsetzung des Kindergeldes sind in der Regel die Arbeitsämter - Familienkassen - zuständig. Angehörige des öffentlichen Dienstes und Empfänger von Versorgungsbezügen erhalten das Kindergeld jedoch von ihrem Arbeitgeber bzw. Dienstherrn. Bitte geben Sie die festsetzende Stelle möglichst genau an.
- Zu **9** : „Tätigkeit im öffentlichen Dienst“ bedeutet hier eine Tätigkeit als Beamter, Angestellter oder Arbeiter des Bundes, eines Landes, einer Gemeinde, eines Gemeindeverbandes oder einer sonstigen Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts oder als Richter, Berufssoldat oder Soldat auf Zeit. Hierzu zählt auch die bei einem privaten Arbeitgeber ausgeübte Tätigkeit, soweit Angehörige des öffentlichen Dienstes hierfür beurlaubt worden sind.
Nicht zum öffentlichen Dienst zählen Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts (Kirchen einschließlich der Ordensgemeinschaften, kirchlichen Krankenhäuser, Schulen, Kindergärten u.ä.) sowie die Spitzen- und Mitgliedsverbände der freien Wohlfahrtspflege und die ihnen angeschlossenen Einrichtungen.
„Andere Personen“, zu denen ein Kindschaftsverhältnis besteht, sind: Eltern, Stiefeltern, Adoptiveltern, Pflegeeltern und Großeltern.
- Zu **10** : Diese Frage ist auch dann mit „ja“ zu beantworten, wenn Sie, Ihr Ehegatte oder eine andere Person, zu der eines der Kinder in einem Kindschaftsverhältnis steht, im diplomatischen oder konsularischen Dienst tätig sind oder waren. Zum Begriff des Kindschaftsverhältnisses siehe unter **9**.

Vergessen Sie bitte Ihre Unterschrift nicht !

Sofern Sie minderjährig sind, muss Ihr gesetzlicher Vertreter für Sie unterschreiben.

Lassen Sie den Antrag auch von dem mit Ihnen gemeinsam in einem Haushalt lebenden Ehegatten oder anderen Elternteil unterschreiben, wenn er damit einverstanden ist, dass Sie das Kindergeld erhalten sollen.

Wenn kein Einvernehmen besteht, teilen Sie dies bitte der Familienkasse mit.